

Trauer

Man funktioniert, aber irgendwie doch nicht.

Die Trauer hat sich über die Seele gelegt wie ein Tuch aus grauer Seide.

Sie drückt das Herz und verstärkt die Gefühle.

Alles ist intensiver, alles ist extrem.

Ein ganz besonderer Prozess.

Halluzinationen und intensive Träume wühlen das Innerste auf.

Nichts ist mehr, wie es vorher war.

Der Mensch, der gerade verschwunden ist, ist plötzlich ganz nah.

Es ist so, als ob er plötzlich in uns, unter uns und bei uns ist.

Aber richtig sehen kann man ihn nicht, nur spüren.

Wer ist schuld? Warum ist es passiert?

Dafür gibt es keine vernünftigen Antworten.

Sie drehen nur weiter das Karussell im Kopf, das sowieso schon auf Hochgeschwindigkeit ist.

.....

Vielleicht hilfreich: www.ja-blog.de/das-gebet/